

# Editorial : ...unterwegs in ein neues Jahrtausend

Autor(en): **Birri, Beatrice**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun**

Band (Jahr): **58 (1998-1999)**

Heft 11: **LGR unterwegs in ein neues Jahrtausend**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

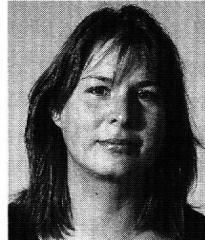
## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## ...unterwegs in ein neues Jahrtausend



VON BEATRICE BIRRI

Die Jahrtausendwende kann – je nachdem – als Bedrohung oder als Privileg erlebt werden. Als Bedrohung, weil hinter der magischen Zahl 2000 vielleicht Gefährliches lauert, als Privileg, weil es nur etwa jeder 40. Generation vergönnt ist, eine so gewichtige Zeitschwelle zu überschreiten.

Niemand vermag sich der Faszination dieses Zeitsprunges ganz zu entziehen, auch wenn er sich – nüchtern betrachtet – eher als eine Fata Morgana erweisen dürfte. Er dient als Projektionsfläche für Erwartungen, Hoffnungen und Ängste aller Art und wird zudem von den Medien systematisch vermarktet.

Das Informations- und Emotionsgewitter zum Jahr 2000 macht auch vor dem Bündner Lehrerinnen- und Lehrerverein nicht halt. Die Geschäftsleitungs- und Spesenreglemente wurden von der Delegiertenversammlung angenommen, der neue LGR-Präsident, Christian Cartmann, gewählt und die Mitglieder der Geschäftsleitung bekannt gegeben – herzliche Gratulation.

Ab dem 1.1.2000 sollte jedenfalls der LGR nun gut für künftige Aufgaben gerüstet sein. Die Professionalisierung und die Schaffung des Sekretariates werden es in Zukunft besser, als bisher, möglich machen, auf Entwicklungen im Schulbereich zu reagieren und schulpolitisch zu agieren.

Für die Redaktion

  
Beatrice Birri